

**Zur gefälligen Beachtung.**

[10182.] Um Zusendung von Circularen, Subscriptions-Listen, Placaten, Wahlzetteln und Verlags-Katalogen bittet  
**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung**  
in Rehl a/R.

[10183.] **Zu Inseraten**

empfehl ich das im Verlage der **Königlichen Geheimen Ober-Hofbuchdruckerei** (R. Decker) in Berlin täglich Abends in grossem Folioformat erscheinende **Berliner Fremden- und Anzeigblatt.**

Dies Blatt hat sich, seines vielfachen gemeinnützlichen Inhalts wegen, einer zahlreichen Verbreitung, sowohl in Berlin als auch ausserhalb, und einer allseitigen günstigen Aufnahme zu erfreuen und empfiehlt sich deshalb zur wirksamen Publication solcher Anzeigen, welche für ein gebildetes Publicum, für Fremde, Geschäftsleute und Familien bestimmt sind. Das Blatt liegt in allen Berliner Hôtels und Cafés aus.

Der Insertionspreis beträgt für die dreigespaltene Petitzeile einen Silbergroschen.

Beilagen für Berlin werden mit 1. 1/2 Sgr berechnet; der Bedarf an solchen wird, bei der fortwährend steigenden Auflage, jedesmal auf gefällige Anfragen angegeben werden.

Der Abonnementspreis beträgt für Berlin 20 Sgr pro Quartal incl. Botenlohn und für ausserhalb, bei den Königl. Post-Anstalten, 19 Sgr.

[10184.] **Inserate**

für den literarischen Anzeiger zu  
**Dr. Will. Voeb's**  
**landwirthschaftlicher Taschen-**  
**Kalender.**

Sechster Jahrgang.  
1864.

erbitten wir bis spätestens den 15. Juli a. c. Durch den in 4 verschiedenen Ausgaben für Preussen, Sachsen, Oesterreich und die übrigen deutschen Staaten weit verbreiteten Kalender finden dieselben eine weite und wirksame Verbreitung.

Die durchlaufende Petitzeile wird mit 4 Sgr berechnet, bei Benützung einer halben oder ganzen Seite gewähren wir 25 % Rabatt.

Wittenberg, den 25. Mai 1863.

**Reichenbach'sche Buchhandlung.**

[10185.] Bei Inserat-Vertheilungen gefälligst zu beachten:

**Illustriertes Familien-Journal.** 3spaltige Nonpareillezeile 7 1/2 Ngr.

**Die Glocke, Illustr. Zeitung.** 3spaltige Nonpareillezeile 5 Ngr.

**Neues Leipziger Wochenblatt.** 3spaltige Petitzeile 1 Ngr.

**Dresdner Wochenblatt.** 3spaltige Petitzeile 1 Ngr.

Bei 4maliger Insertion die 5. gratis.

**Englische Kunst-Anstalt v. A. S. Payne**  
in Dresden und Leipzig.

[10186.] **Inserate**

für den literarischen Anzeiger zu:

**Vogl's Volkskalender.**

20. Jahrgang. 1864.

Auflage: 25000.

erbitten wir bis spätestens 15. Juli a. c. Insertionsgebühr: Für den Raum einer durchlaufenden Nonpareille-Zeile 9 Ngr.

1/4 Seite 4  $\frac{1}{2}$  Seite 8  $\frac{1}{2}$  Seite 15  $\frac{1}{2}$ .

**Oesterreichischer Gustav-Adolf-Kalender.**

2. Jahrgang. 1864.

Auflage: 6000.

1/4 Seite 2  $\frac{1}{2}$  Seite 4  $\frac{1}{2}$  ganze Seite 6  $\frac{1}{2}$ , bis spätestens 15. August a. c.

Bei Einsendung der Inserate bitten wir zugleich anzugeben, welchen Raum sie einnehmen sollen.

Wien, den 10. Mai 1863.

**Tendler & Co.**  
Carl Fromme.

[10187.] **Schlesische Zeitung.**

(122. Jahrgang; Insertionsgebühr 1 1/2 Sgr für die Petitzeile.)

Anzeigen für Breslau, ganz Schlessien und das Königreich Polen finden in der Schlesischen Zeitung die wirksamste Verbreitung.

Breslau. **Wilh. Gottl. Korn.**

**Auflage 40,000.**

[10188.] **Inserate**

finden durch

**Ueber Land und Meer.**

**Allgemeine Illustrierte Zeitung**

herausgegeben von

**J. B. Hackländer.**

die weiteste Verbreitung und werden ihren Zweck um so mehr erreichen, als genanntes Journal seinen grossen Leserkreis in den wohlhabenderen Classen des Publicums, also da wo am meisten gekauft wird, fand. Besonders beachtungswerth ist auch der Umstand, dass jede Nummer von Hackländer's Zeitung eine ganze Woche in den Händen der Leser bleibt, das Inserat somit siebenmal mehr Chancen hat, berücksichtigt zu werden, als in täglich erscheinenden Journalen.

Es dürfte bei der jetzigen, durch die Preis-Ermäßigung enorm gesteigerten Abonnentenzahl kein anderes Journal in Deutschland geben, welches für Inserate so geeignet wäre, wie „Ueber Land und Meer“ und werden nachstehende Bedingungen gewiss als billig erscheinen.

Den Insertionspreis berechne ich vom 3. Quartal des 5. Jahrgangs ab:

Bei 1- und 2maliger Insertion à 5 Ngr = 18 fr. rhein. ord.

Bei 3-, 4- und 5maliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 4 Ngr = 14 fr. rhein. ord.

Bei 6- und mehrmaliger Insertion binnen einem Vierteljahr à 3 Ngr = 11 fr. rhein. ord.

pr. 4mal gespaltene Nonpareillezeile mit 10 % Rabatt.

Ergebenst

Stuttgart. **Eduard Hallberger.**

Zur Ankündigung pharmaceutischen Verlags

empfehle ich den

**Literarischen Anzeiger,**

welchen ich den Mitte Juni a. c. in meinem Verlage erscheinenden Arzneitaxen:

**Königl. Preussische Arzneitaxe für 1863**  
und

**Preise von Arzneimitteln etc. für 1863**  
beihäften werde.

Beide Taxen bleiben ein ganzes Jahr hindurch in den Händen der Apotheker in Preussen und den Ländern, in welchen die Pharmacopoea borussica gesetzlich eingeführt ist, welche dieselben täglich bei ihren Arbeiten zu benutzen verpflichtet sind. Es unterliegt daher keinem Zweifel, dass Anzeigen nicht zweckmässiger und sicherer zur Kenntniss der Apotheker gebracht werden können, als durch den von mir hierdurch gebotenen Anzeiger.

Derselbe wird in einer Auflage von 4000 Exemplaren verbreitet. Die Inserat-Gebühren, die ich in laufende Rechnung notire, betragen 4 Sgr für die durchgehende Zeile oder deren Raum.

Ihre Aufträge erbitte umgehend; spätestens bis Ende Mai.

Berlin, den 15. Mai 1863.

**R. Gaertner.**

[10190.] **Zu erfolgreichen Inseraten**

empfehle ich die in meinem Verlage erscheinende

**Thüringer Zeitung,**

das einzige liberale Organ Erfurts, welches nicht allein hier (mit wenig Ausnahmen) in jedem Hause, sondern auch in der nächsten Umgebung und in 45 Städten Thüringens gelesen wird.

Die Thüringer Zeitung erscheint täglich und berechne ich die dreigespaltene Inseraten-Zeile mit nur 1 Sgr.

**Fr. Bartholomäus,**

Verleger der Thüringer Zeitung in Erfurt.

[10191.] **Literarische Ankündigungen**

finden durch die in meinem Verlage erscheinende

**Deutsche Allgemeine Zeitung**

die weiteste und zweckmässigste Verbreitung. Die gespaltene Zeile kostet 2 Ngr. Der Betrag wird in Jahresrechnung notirt und von der Summe der in einem Jahre berechneten Inserate ein Rabatt von 12 1/2 % bei 12-30  $\frac{1}{2}$ , von 25 % bei 31  $\frac{1}{2}$  und darüber gewährt. Ausserdem erfolgt jeder dritte Abdruck gratis.

Leipzig.

**F. A. Brockhaus.**

[10192.] **Inserate**

in:

**Protestantische Blätter**

für das

evangelische Oesterreich.

Wöchentlich 1 Nummer in 4.

berechnen wir die 2gespaltene Nonpareille-Zeile mit 1 Ngr netto in Jahresrechnung.

Wien, den 1. Mai 1863.

**Tendler & Co.**

Carl Fromme.